

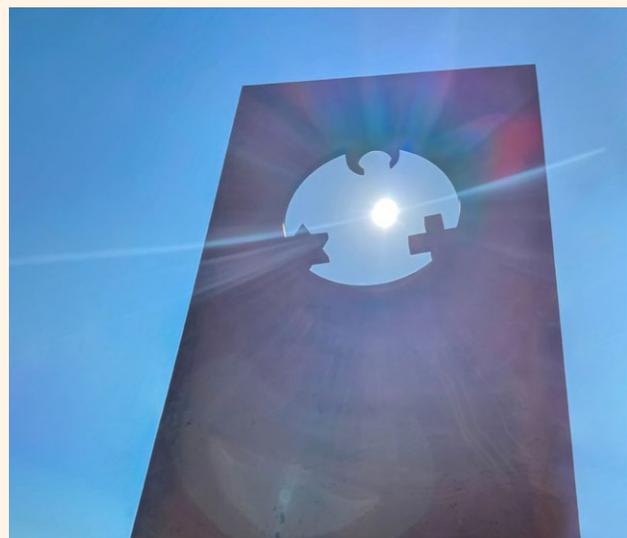
Freitag 10. Juni 2022, ab 10.30 Uhr

10.30 Uhr Beginn auf dem Beit Jala-Platz,  
Dechant-Müller-Straße

Ab ca. 11.30 Uhr Start des Corsos zum Ganey Tikva-Platz  
in Hebborn, Kirche zum Heilsbrunnen

## Engel der Kulturen – zwei Skulpturen für den Frieden Ein Projekt der Bethe-Stiftung

Während dieses Aktionstags wird die Stele „Engel der Kulturen“ als Hohlform auf dem Beit Jala-Platz in Gronau gemeinsam mit anderen Akteuren feierlich errichtet. Anschließend wird der Ausschnitt des Engels in einem Corso durch die Innenstadt, über die Hebborner Straße und An der Engelsfuhr hinauf zum Ganey Tikva-Platz transportiert und dort aufgestellt. Die Bethe-Stiftung spendet der Stadt diese Skulpturen des Künstlerpaares Carmen Dietrich und Gregor Merten.



Donnerstag 16. Juni 2022, 18 Uhr

Ratssaal Bensberg

Wilhelm-Wagener-Platz, 51429 Bergisch Gladbach

## Israelis und Palästinenser im Dialog: Mutige Brückenbauer vor Ort packen es an!

Rami Elhanan ist Israeli, Bassam Aramin Palästinenser. Jeder hat eine Tochter noch in ihren Kindertagen im Konflikt zwischen beiden Völkern verloren. Diese Tragödien machten die beiden Männer zu Freunden, die sich für die Überwindung der Feindseligkeiten im Nahen Osten engagieren. Rami und Bassam berichten von ihrer Arbeit im vielfach ausgezeichneten Parents Circle, in dem sich palästinensische und israelische Familien austauschen, die ein Familienmitglied durch Gewalt der anderen Seite verloren haben. Beide sind auch in der Friedensinitiative Combatants for Peace aktiv.

Beachten Sie die Lesung aus dem Roman  
„Apeirogon“ am 13. September 2022.

## Wanderer zwischen den Welten

Mit Ganey Tikva in Israel und Beit Jala in den palästinensischen Gebieten hat Bergisch Gladbach gleich zwei Partnerkommunen im Heiligen Land.

2021 feierte Bergisch Gladbach das 10-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft mit Beit Jala – 2023 wird auch die Partnerschaft zu Ganey Tikva ihr 10-jähriges Jubiläum feiern.

Gemeinsame Veranstaltungen unserer Vereine im aktuellen Brückenjahr 2022 bieten viele Gelegenheiten für starke Einblicke und regen Meinungsaustausch.

Alle Veranstaltungen frei, Spende erbeten.  
Wir freuen uns auf Sie!

Veranstalter



Städtepartnerschaft  
Bergisch Gladbach – Beit Jala



Städtepartnerschaft  
Bergisch Gladbach – Ganey Tikva

Mit freundlicher Unterstützung der



Stadt Bergisch Gladbach

[www.gl-beitjala.net](http://www.gl-beitjala.net)  
[www.ganey-tikva-verein.gl](http://www.ganey-tikva-verein.gl)  
[www.bergischgladbach.de](http://www.bergischgladbach.de)



# Wanderer zwischen den Welten

Eine Veranstaltungsreihe  
im Brückenjahr 2022 zwischen  
den Städtepartnerschafts-Jubiläen  
mit Beit Jala und Ganey Tikva



Städtepartnerschaft  
Bergisch Gladbach – Beit Jala



Städtepartnerschaft  
Bergisch Gladbach – Ganey Tikva

Samstag 20. Aug. 2022, 15 – ca. 20 Uhr

Kirche zum Heilsbrunnen

Im Kleefeld 36, 51467 Bergisch Gladbach

## Yuval Ben-Ami: Von einem, der auszog, das Fürchten zu verlernen. Als Reiseleiter unterwegs in Israel und Palästina



Yuval Ben-Ami, aufgewachsen in Israel und in den USA, lebt heute mit seiner Familie in der Provence. 2016 setzte seine Mutter Orna Ben-Ami mit ihrer Installation „Schlüssel zur Freundschaft“ an der Kirche zum Heilsbrunnen ein Zeichen der Verbundenheit zwischen Ganey Tikva und Bergisch Gladbach.

Als Reisejournalist und Reiseleiter führt Yuval gemeinsam mit seinem palästinensischen Kollegen Husam Jubran internationale Besuchergruppen durch Israel und Palästina. Beide zeigen die Region trotz aller Zerrissenheit in ihrer Ganzheitlichkeit, indem sie Religion, Politik, Poesie, Gastronomie und Ökologie sprechen lassen. Wir folgen Yuval auf diesen abenteuerlichen Wegen in beide Kulturen – mit multimedialem Vortrag, Gesprächen, Musik und orientalischen Leckerbissen.

Anmeldung per Mail:

[susanne.schloesser@ganey-tikva-verein.gl](mailto:susanne.schloesser@ganey-tikva-verein.gl)

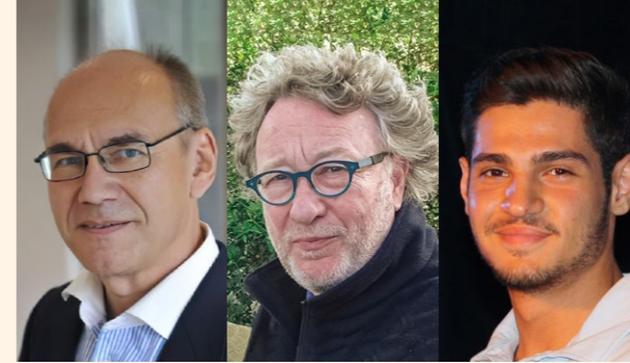
Sonntag 11. Sept. 2022, ab 11 Uhr

Stadt- und Kulturfest Bergisch Gladbach

Forumpark, Stadtmitte

## Heiliges Land in Bergisch Gladbach: Gemeinsam am Stand der Städtepartnerschaften „Gläbbisch in aller Welt“

Die beiden Partnerschaftsvereine Beit Jala und Ganey Tikva blicken gerne über den Tellerrand der Meinungen und Befindlichkeiten rund um den Nahost-Konflikt. Sie fokussieren sich auf ihre jeweilige Partnerstadt, ohne den Respekt und die Fürsorge für die „andere Seite“ zu vernachlässigen. In Bergisch Gladbach ist der friedliche und freundschaftliche Umgang Programm – schließlich geht es um die Begegnung von Menschen gleich welcher Religion oder ethnischen Zugehörigkeit.



Dienstag 13. Sept. 2022, 19 Uhr

Kulturkirche St. Engelbert

Rommerscheider Höhe 83, 51465 Bergisch Gladbach

## Wir begegneten uns als Feinde, die miteinander reden wollten – Lesung aus „Apeirogon“ von Colum McCann

Diese Lesung ergänzt den Besuch von Rami Elhanan und Bassam Aramin (siehe Termin am 16. Juni 2022). Beide sind Protagonisten des Romans um den Tod ihrer Töchter und ihr ungewöhnliches Miteinander. Die Familiengeschichten sind in die Erzählung des epochalen Konflikts zwischen Israelis und Palästinensern eingeflochten.

Achim Dehmel, Ex-Pfarrer der Kirche zum Heilsbrunnen, und Heinz-D. Haun, Kulturschaffender in Bergisch Gladbach, lesen Auszüge aus dem Buch.

Der Musiker Anmar Barakat spielt Kompositionen und Improvisationen auf dem Qanun, der vorderasiatischen Zither, die u.a. in Israel und in Palästina gespielt wird.

Dienstag 27. Sept. 2022, 19.30 Uhr

Kirche zum Heilsbrunnen

Im Kleefeld 36, 51467 Bergisch Gladbach

## Johannes Zang: Von Ausgangssperre bis Zugvögel

Johannes Zang (Jg. 1964) blickte in drei längeren Aufenthaltstiefen in die Gesellschaften Israels und Palästinas: als Zitronenpflücker im Kibbuz, als Musiklehrer an der lutherischen Schule Dar al-Kalima in Bethlehem und als freier Journalist in Ost-Jerusalem. In seinem aktuellen Buch „Erlebnisse im Heiligen Land“ sammelt er viele Facetten Israels und Palästinas, Schönes und Widersprüchliches. Es geht u.a. um palästinensisches Bier, um Charedim (ultraorthodoxe Juden), Christen, Fußball und Zugvögel. Die Militärbesatzung wird ebenso wenig ausgeblendet wie Initiativen für Dialog und Frieden. Ein Abend mit Geschichten, Bildern und Gespräch.

